In stillem Gedenken an

Michael Günther

gestorben am 3. Februar 2026

Andrea und Ralf Adam

schrieb am 26. Februar 2026 um 20.08 Uhr

Lieber Michael!

Wir sind sehr traurig!
Wenn wir uns gesehen haben, hatten immer tolle Gespräche, natürlich über Fußball, aber auch über Musik!
Auf der nächsten Feier bei Thomas bist Du im Herzen bei uns!

Wir werden Dich vermissen!

Andrea und Ralf Adam

Wolf Julian Bergauer und Familie

schrieb am 24. Februar 2026 um 17.29 Uhr

Lieber Micki,

mit der damaligen Freundschaft zu Deinem Bruder, durfte ich Dich kennenlernen.
Meine Tätigkeit an Deiner ehemaligen Schule brachte gute und lustige Gesprächsthemen auf den Tisch.
(Man erinnerte sich noch an Dich…!;-))
Der BVB als gemeinsames Leidenschaft, sorgte immer für ausreichend Gesprächsstoff, gerne auch mit einem „lecker Bierchen“.

Durch persönliche Veränderungen haben wir uns nicht mehr oft gesehen, jeder hatte sein Leben.
Aber wenn wir uns mal gesehen haben, war sofort wieder die alte Verbundenheit wieder da.
Man kannte und schätzte sich und man hatte immer nen guten Spruch für den Anderen übrig.

Du fehlst und wirst fehlen!

Meine Gedanken sind bei Deiner Mama, Marco, Nadine und den Kindern.

Sven Michel
schrieb am 18. Februar 2026 um 14.33 Uhr

Hey alter Freund, Danke für unsere schöne Freundschaft ich werde dich vermissen und wenn du da oben jetzt schon bist leg mal gutes Wort für uns ein damit wir wieder Meister werden.

Sven

Thomas
schrieb am 9. Februar 2026 um 15.29 Uhr

Mein lieber Freund Michael,

ich bin immer noch fassungslos und möchte es nicht glauben.

Seit deiner Kindheit warst du mein treuer Wegbegleiter. Nach deinem Umzug von Massen nach Bönen hast du den Kontakt niemals abbrechen lassen.

Wie oft haben wir sehr spät abends noch telefoniert und uns über die neuesten Fußball- oder Politikgeschehnisse ausgetauscht?

Du warst ein sehr aufrichtiger Mensch, immer hilfsbereit, hast immer ein offenes Ohr für deine Mitmenschen gehabt und hattest eine ausgeprägte Empathie.

Danke, dass du mich als toller Freund so viele Jahre begleitet hast.

Meine Gedanken gelten deiner Familie, insbesondere deiner Mutter Bärbel und deinem Bruder Marco.

Ich werde dich sehr vermissen, Kumpel!

Dein Freund Thomas

Marian Herbst
schrieb am 7. Februar 2026 um 19.20 Uhr

Lieber Michael
Wir werden die nie vergessen,
Dein Leben war der BVB.
Vor 28 Jahren haben wir uns kennengelernt am Bahnhof Bönen.
Jetzt bist du bei deinem Papa,
Gruß in den Himmel kloppo

Thorben und Sylvia Bergauer
schrieb am 4. Februar 2026 um 14.14 Uhr

Liebe Frau Günther,lieber Marco mit Familie,

Wir möchten Ihnen/Dir unser aufrichtiges Beileid und unsere tiefempfundene Anteilnahme aussprechen,die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur,
mit dem Unbegreiflichen zu leben.

Thorben und Sylvia Bergauer